

## Diversity Management at the Crossroads

Diversity Management hat in den letzten Jahren enorm an Fahrt gewonnen. Eine große Anzahl ForscherInnen, BeraterInnen und Beauftragte setzen sich mittlerweile intensiv mit dem Thema auseinander. Diversity Management gehört zum ‚guten Ton‘ eines jeden Großunternehmens, sowie ins Repertoire großer öffentlicher Verwaltungen und innovativer Hochschulen. Immer mehr entdecken auch kleine und mittlere Unternehmen, Kommunen, Parteien, Verbände und Stiftungen die Vorteile des Diversity-Ansatzes. Doch es lässt sich nicht ganz verleugnen, dass der anfängliche Enthusiasmus und die Aufbruchsstimmung auf eher pragmatische Umsetzungs- und Anwendungsperspektiven gestoßen sind. Ernüchterung stellt sich ein, wo Fortschritte nur mäßig und Erfolge nur spärlich zu verzeichnen sind. Vom Ziel einer diskriminierungsfreien, pluralistischen und inklusiven Gesellschaft und Arbeitswelt scheinen wir noch weit entfernt zu sein bzw. es ist bisher nur in begrenzten, oft exemplarischen Praxisbereichen und Organisationsfeldern erreichbar. Gleichbehandlung, Chancengleichheit, Gleichstellung und Wertschätzung von Vielfalt bleiben oftmals Worthülsen, nicht gelebte Realität.

### **Diversity Management – am Ende doch nur ein Trend? Eine Modeerscheinung?**

idm setzt sich in seiner 4. Jahrestagung kritisch und konstruktiv mit diesen Fragen und den Herausforderungen auseinander, die sich aus der Idee des Diversity Managements als nachhaltiger Aufgabe für die kommenden Jahren stellen.

Das Spannungsfeld, in dem sich Diversity Management heute bewegt, definiert sich zwischen ökonomisch kalkuliertem Business Case und ethisch-moralischer Verantwortung, zwischen privatwirtschaftlicher Selbstverpflichtung und staatlicher Regulierung, zwischen theoretischer Bearbeitung und praktischer Umsetzung.

Eine Reihe hochkarätiger RednerInnen und ReferentInnen werden Ansätze und Ideen präsentieren,

- wie diese Spannungsfelder mit Blick auf eine nachhaltige und erfolgreiche Weiterentwicklung zu navigieren sind,
- wie eine weitere Professionalisierung im Diversity-Bereich vorangetrieben werden kann, bspw. hinsichtlich der Qualifizierung zum/ zur Diversity ManagerIn, und
- wie der interdisziplinäre und vernetzte Dialog – zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Politik – im Bereich von Diversity Management ermöglicht werden kann.

### **Diversity Management at the crossroads – Welche Richtung nimmt Diversity Management in Deutschland?**

Wir freuen uns auf einen spannenden Diskurs und Erfahrungsaustausch mit Ihnen am 19. November 2010 in Berlin

Der idm-Vorstand

# Programm



## 4. idm-Jahrestagung

19.11.2010 Berlin

09:00	Frühstücken und Kennenlernen	
10:00–10:15	Begrüßung	Verena Bruchhagen   Geschäftsführende Leitung, Managing Gender & Diversity, TU Dortmund; idm Vorstand Julia D. Tzanakakis   Assistant Director D&I, Ernst & Young GmbH; idm Vorstand Ulrich Plett   Partner, Leiter Assurance, Niederlassungsleiter Berlin, Ernst & Young GmbH
10:15–11:15 <i>Impuls &amp; Diskussion</i>	A More Powerful Equation – Looking behind and beyond the D&I Business Case	Eleanor Tabi Haller-Jorden   General Manager, Catalyst Europe
11:15–12:15 <i>Status Update &amp; Diskussion</i>	Charta der Vielfalt – Wie geht's weiter?	Birgit Reinhardt   Projekte und Programme, Diversity-Managerin, Deutsche Bahn AG; Charta der Vielfalt e.V. Vorstand Bernd Knopf   Leiter Öffentlichkeitsarbeit und Medien, Arbeitsstab der Integrationsbeauftragten der Bundesregierung
12:15–13:15	Mittagessen	
13:15–13:30	Energizer	
13:30–14:30 <i>Einblicke &amp; Diskussion</i>	Job-Profil: Diversity ManagerIn – Einblicke in den Berufsalltag und Entwicklungen in der Ausbildung und Professionalisierung	Astrid Bosten   D&I Managerin, Global Diversity, Henkel Prof. Dr. Barbara Sieben   Freie Universität Berlin, Institut für Management, Juniorprofessur für Human Resource Management, Schwerpunkt Diversity Prof. Dr. Reinhold Roski   Hochschule für Technik und Wirtschaft, Berlin; idm Mitglied Moderation: Hans Jablonski   Jablonski Business Diversity; idm Mitglied
14:30–15:15 <i>Nachmittagsworkshop</i>	Diversity in Teams – Erfolgsfaktor oder Konfliktherd?	Hubert R. Kuhn   Organisationsentwicklung-Training-Supervision; idm Mitglied
15:15–15:45	Kaffeepause	
15:45–16:30 <i>Präsentation &amp; Diskussion</i>	Diversity in der Verwaltung. Das Projekt „Berlin: Stadt der Vielfalt“ der Landesstelle für Gleichbehandlung – gegen Diskriminierung Berlin	Eren Ünsal   Leiterin der Landesstelle für Gleichbehandlung der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales Berlin
16:30–17:15 <i>Präsentation &amp; Diskussion</i>	Positive Maßnahmen – durch mehr (Selbst)Verpflichtung zu mehr tatsächlicher Chancengleichheit und Vielfalt?	Alexander Klose   wissenschaftlicher Geschäftsführer des Law and Society Institut an der Humboldt Universität zu Berlin / Büro für Recht und Wissenschaft, Berlin Andreas Merx   Pro Diversity, Berlin; idm Vorstand
17:15–17:45	Ausblick: Diversity Management als Instrument der Arbeitsmarktpolitik	Jürgen Schröder   Referat Grundsatzfragen der Migrations- und Ausländerpolitik, Bundesministerium für Arbeit und Soziales
17:45–18:00	Abschluss & Ausblick	Verena Bruchhagen   Geschäftsführende Leitung, Managing Gender & Diversity, TU Dortmund; idm Vorstand Julia D. Tzanakakis   Assistant Director D&I, Ernst & Young GmbH; idm Vorstand
ab 18:00	Networking	

# Anmeldung

**Anmeldung** zur idm-Jahrestagung per E-Mail an [info@idm-diversity.org](mailto:info@idm-diversity.org)  
Anmeldeschluss ist Montag 12. November 2010

Für inhaltliche Rückfragen zur idm-Jahrestagung wenden Sie sich bitte an  
Verena Bruchhagen  
Tel: +49 (0) 0231 755 2853  
E-Mail: [verena.bruchhagen@idm-diversity.org](mailto:verena.bruchhagen@idm-diversity.org)  
oder  
Julia Tzanakakis  
Tel: +49 (0) 177 751 4446  
E-Mail: [julia.tzanakakis@idm-diversity.org](mailto:julia.tzanakakis@idm-diversity.org)

## Sprache

Der Eröffnungsimpuls wird in englischer Sprache gehalten. Die folgenden Präsentationen und Diskussionen werden hauptsächlich in deutscher Sprache gehalten.

## Tagungsort

Ernst & Young GmbH, Niederlassung Berlin,  
Auditorium, Friedrichstraße 140, 10117 Berlin  
Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:  
S- und U-Bahnhof Friedrichstraße, 2 Min. Fußweg

## Tagungsbeitrag

Der Tagungsbeitrag beinhaltet Konferenzmaterialien, Verpflegung und Getränke

Für idm-Mitglieder: € 39  
Für Nicht-Mitglieder und Gäste: € 89

Die Konferenzteilnahme für Gäste beinhaltet eine idm-Jahresmitgliedschaft.



internationale gesellschaft  
für diversity management.

idm ist die Plattform für Diversity Management, auf der sich Mitglieder aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik, Verwaltung, NGO und NPO treffen, ihre unterschiedlichen Perspektiven, Expertise und Erfahrungen austauschen und sich vernetzen. Wir haben das Ziel, das Bewusstsein für Diversity auf einer breiten Basis zu schärfen, den interdisziplinären Dialog zu fördern und Kompetenzen zu vermitteln. Wir unterstützen die weitere Professionalisierung von Diversity Management mit der Konzeption und Entwicklung von Ideen, Methoden und Ausbildungsmöglichkeiten. Wir organisieren Veranstaltungen, wirken in der Öffentlichkeit und machen Erkenntnisse und Beispiele aus Wissenschaft und Praxis einer interessierten Öffentlichkeit zugänglich. idm gehört zu den Unterzeichnern der Charta der Vielfalt in Deutschland.

Weitere Informationen zu unserer Arbeit und zur Mitgliedschaft finden Sie im Internet unter:  
**[www.idm-diversity.org](http://www.idm-diversity.org)**  
Direkte Anfragen richten Sie bitte an  
**[info@idm-diversity.org](mailto:info@idm-diversity.org)**



## Vorteile einer Mitgliedschaft

- Professionelle Heimat und Austausch mit anderen ExpertInnen
- Zusammenarbeit bei Workshops, Konferenzen, Ausbildungen
- Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis
- Zugang zu Diversity Management Instrumenten und Veröffentlichungen
- Internationaler Veranstaltungskalender und Newsletter
- Präsentationsforum für die eigene Arbeit auf einer der meistbesuchten Diversity Seiten im Internet
- Teilnahme an einem Netzwerk und Zugang zu Know-How Pool